

Germany-Püttlingen: Architectural and related services

OJ S 235/2021 03/12/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Knappschaftsklinikum Saar GmbH
Postal address: In der Humes 35
Town: Püttlingen
NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken
Postal code: 66346
Country: Germany
E-mail: vergabe@rechtsanwalt-buttler.de
Internet address(es):
Main address: <https://www.kksaar.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYY0K/documents>
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtyp.de/Satellite/notice/CXS0Y6RYY0K>
Additional information can be obtained from another address:
Official name: Buttler Rechtsanwaltgesellschaft mbH
Postal address: Kirchstr. 28
Town: Herten
NUTS code: DEA36 Recklinghausen
Postal code: 45699
Country: Germany
E-mail: vergabe@rechtsanwalt-buttler.de
Telephone: +49 2366-952030
Fax: +49 2366-5829887
Internet address(es):
Main address: <https://www.rechtsanwalt-buttler.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH, In der Humes 35, 66346 Püttlingen, beabsichtigt, an ihrem Standort in Püttlingen folgende Baumaßnahme durchzuführen:

- Umbau der vorhandenen Produktionsküche - Implementierung einer zentralen Verteilküche /eines zentralen Speisenverteilzentrums zur Speisensversorgung der Klinikstandorte Püttlingen und Sulzbach
- Umstellung der Produktion von Cook & Serve auf High-Convenience-Produkte unter Einsatz von Sous-vide Garverfahren
- Erhalt der Frischküche am Standort Püttlingen zur Speisensversorgung aus Gründen der Diestetik sowie für Mitarbeiter, Gäste und Besucher der Cafeteria

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Main site or place of performance: Knappschaftsklinikum Saar GmbH In der Humes 35 66346 Püttlingen

II.2.4. Description of the procurement

Ausgangslage:

Die Knappschaftsklinikum Saar GmbH betreibt an ihren beiden Klinikstandorten, KH Püttlingen und KH Sulzbach derzeit noch eine Küche im klassischen "Cook & Hold" Verfahren (Frischküche).

Die Auftraggeberin hat ein Beratungs- und Planungsunternehmen für Systemküchen beauftragt und eine Bestandsaufnahme beider Frischküchen der KK Saar GmbH vorgenommen, mit dem Ziel den notwendigen Platzbedarf für die Implementierung einer zentralen Verteilküche am Standort Püttlingen zu eruieren.

Neben einer Wirtschaftlichkeitsbetrachtung wurden auch qualitative Aspekte in der Speisensversorgung berücksichtigt. Mit der Implementierung eines zentralen Speisenverteilzentrums können sich die Patienten aus einer sehr großen Auswahl von Komponenten ihr Wunschmenü zusammenstellen. Hier können sowohl regionale, ideelle als auch kulturelle Vorlieben Berücksichtigung finden.

Bei Einsatz des Sous-vide Verfahrens bleiben durch die luftdichte Verpackung die meisten Geschmacks- und Nährstoffe erhalten, weshalb unter Vakuum gegarte Lebensmittel besonders aromatisch sind. Die Zubereitung im Wasserbad erzielt noch bessere Ergebnisse als das bereits sehr schonende Dampfgaren.

Die Frischküchen sollen an beiden Standorten im Rahmen der Speisenversorgung für Mitarbeiter, Gäste und Besucher in der Cafeteria weiterhin erhalten bleiben, um den Einsatz von ökologischen und regionalen Bioprodukten zu ermöglichen.

Die von dem Beratungs- und Planungsunternehmen erstellte Machbarkeitsstudie ist als Bestandteil der Verdingungsunterlagen beigefügt und bildet die Leistungen der LPH 1 der erforderlichen Fachplanungsleistungen ab.

Planungsumfang:

Die zur Durchführung dieser Maßnahmen erforderlichen Planungsleistungen

- der Objektplanung/Innenräume, Leistungsphasen 2-9, §§ 33 ff HOAI,
 - der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 1-8, Leistungsphasen 2-9, §§ 53 ff HOAI; spezielle Kenntnisse in der Anlagengruppe 7/Küchenplanung sind zwingend erforderlich
 - der Tragwerksplanung, Leistungsphasen 2-6, §§ 49 HOAI
- (die jeweilige LPH 1 ist über die den Vergabeunterlagen beigefügte Machbarkeitsstudie gegeben)

sind Gegenstand dieses Vergabeverfahrens.

Die Vergabe der Leistung erfolgt an einen Generalplaner oder eine Arbeitsgemeinschaft von Fachplanern, die die erforderlichen Planungsleistungen für den Umbau der Produktionsküche erstellen und umsetzen.

Die Generalplanung hat alle erforderlichen ergänzenden Fachplanungsleistungen (bspw. Bauphysik/Schall- und Wärmeschutz, Licht/Brandschutz; Hygiene im Bereich der Fachplanung Küchentechnik etc.) zu beinhalten. Im dem genannten Leistungsumfang sind alle erforderlichen Leistungen enthalten, die zur sachgerechten und vollständigen Ausführung der Generalplanung gehören, auch dann, wenn sie nicht besonders erwähnt sind.

Die Ausführung der Baugewerke ist durch Vergabe in Einzelgewerken entsprechend den anzuwendenden vergaberechtlichen Grundlagen vorgesehen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2022 End: 30/09/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Sofern mehr als 3 wertungsfähige Teilnahmeanträge von geeigneten Bewerbern / Bewerbergemeinschaften vorliegen, wird der Auftraggeber eine differenzierende Eignungsprüfung gemäß der beigefügten Wertungsmatrix vornehmen und die 3 Bewerber / Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe auffordern, die die höchste Punktzahl erreicht haben. Im Falle von Punktgleichheit entscheidet das Los. Sofern weniger als 3 Teilnahmeanträge eingehen, behält sich die Auftraggeberin vor, das Verfahren mit den verbleibenden wertungsfähigen Teilnahmeanträgen zu führen.

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Das ausgefüllte Formblatt "Umsatzzahlen". Nachweis des Gesamtumsatzes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2018 - 2020) sowie über den Umsatzteil, der innerhalb dieses Zeitraums mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Leistungen erzielt wurde, beides in Euro brutto. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist für jedes Mitglied ein ausgefülltes Formblatt vorzulegen.
- b) Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass mit dem Bewerber im Auftragsfall eine Berufshaftpflichtversicherung über mindestens 2,0 Mio. Euro für Personenschäden und 2,0 Mio. Euro für sonstige Schäden abgeschlossen wird oder eine solche Versicherung bereits ständig abgeschlossen ist. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist für jedes Mitglied ein entsprechender Nachweis vorzulegen.
- c) Jeder Bewerber hat einen aktuellen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, der nicht älter als 6 Monate ab dem Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung ist. Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft einen Berufs- oder Handelsregisterauszug vorzulegen. Ebenso ist ein Handelsregisterauszug von jedem Nachunternehmer abzugeben, auf dessen Referenzen sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft beruft.
- d) Die ausgefüllte Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung, STTG (Formblatt). Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft ist für jedes Mitglied ein ausgefülltes Formblatt vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- a) Erklärung über die Befähigungen des bzw. der für die Erbringung der Leistung verantwortlichen Projektleiters/in. Angaben zu Projektleitung mit Nachweis der Qualifikation: Nachweis Eintragung berufsständische Kammer oder Diplomurkunde (oder vergleichbar), mindestens 10 Jahre Berufserfahrung in dem ausgeschriebenen Leistungsbereich; Lebenslauf, je nach Planungsaufgabe ggf. mit persönlichen Referenzprojekten, sehr gute Deutschkenntnisse (fließend in Wort und Schrift; mindestens entsprechend CEFR Stufe C1).
- b) Angaben zur stellvertretenden Projektleitung mit Nachweis der Qualifikation: Nachweis Eintragung berufsständische Kammer oder Diplomurkunde (oder vergleichbar), mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem ausgeschriebenen Leistungsbereich; Lebenslauf, je nach Planungsaufgabe ggf. mit persönlichen Referenzprojekten, sehr gute Deutschkenntnisse (fließend in Wort und Schrift; mindestens entsprechend CEFR Stufe C1).

- c) Darstellung des Büros (Name, Anschrift, Rechtsform, organisatorische Gliederung, Mitarbeiter, Leistungsspektrum, Gründungsdatum, Niederlassungen).
- d) Erklärungen zur technischen Ausstattung
- e) Vorlage einer Referenzliste der vom Büro erbrachten Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Planungsleistung vergleichbar sind (Leistungsbilder und Leistungsphasen nach HOAI; Angabe inwieweit die jeweiligen Leistungen selbst/in einer Bietergemeinschaft/als Nachunternehmer ausgeführt wurden).
- f) Es sind mindestens 3 Referenzen mit den nachstehenden in a. und b. genannten Mindestanforderungen vorzulegen. Die Vorlage von mehr als 3 Referenzen ist zugelassen. Die jeweils 3 für den Teilnehmer günstigsten Referenzen fließen in die Wertung ein. Die Vorlage von weniger als 3 Referenzen, die die Anforderungen nach a. und b. erfüllen, führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrages.
- a. Vorlage von 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen einer Planungsleistung zum Umbau/Erweiterung einer Krankenhausküche
- b. Alle 3 Referenzen müssen abgeschlossene Baumaßnahmen der letzten 5 Jahre (zulässiger Zeitraum 01.10.2021 - 01.01.2016) betreffen.
- Referenzen, die die vorstehenden Voraussetzungen erfüllen, werden nach den folgenden Kriterien bewertet:
- Referenz betrifft die Realisierung von Krankenhausküchen mit mehr als 500 Essen täglich
 - Referenz betrifft die Realisierung als Generalplaner oder Arbeitsgemeinschaft im Krankenhausbereich bei laufendem Betrieb mit Interimslösung
 - Referenz betrifft Umbauten von Räumlichkeiten größer als 500 m² BGF
 - Referenz betrifft die Leistungsbilder (additiv) der Objektplanung und der TGA und der Tragwerksplanung
 - Referenz betrifft Leistungen für öffentlichen Auftraggeber (kirchliche Auftraggeber werden in diesem Kontext als öffentliche Auftraggeber gewertet)
- Zusätzliche Anforderung für 1 der 3 Referenzen:
- Baukosten nach DIN 276 (300+400) brutto mindestens $\geq 2,5$ Mio. EUR
- Kosten der küchentechnischen Ausstattung brutto mindestens $\geq 0,5$ Mio EUR
- Im Falle der Teilnahme einer Bietergemeinschaft sind die Referenzanforderungen erfüllt, sofern ein Mitglied oder die Mitglieder der Bietergemeinschaft in Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügt.
- Für die Wertungsfähigkeit der Referenzen müssen jeweils folgende Unterangaben vorhanden sein:
- Benennung des Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer
 - Leistungsphasen
 - Ausführungsjahr
 - Fertigstellung
 - Gesamtkosten in EUR brutto
 - Kosten für küchentechnische Anlagen in EUR brutto
 - Textliche Kurzbeschreibung
 - Visualisierung
- Die Referenzen müssen darüber hinaus mindestens Angaben enthalten, ob sie als Hauptunternehmer, Bietergemeinschaft oder Nachunternehmer erbracht worden sind.
- Die Referenzen dienen neben den Ausschlusskriterien als Auswahlkriterien zur Reduzierung der Bewerberzahl auf 3 Bewerber, die zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert werden. Jede der drei eingereichten Referenzen, die die Mindestanforderungen erfüllt wird mit Punkten von 0-25 (0 oder 5 Punkte pro Kriterium) bewertet. Die Erfüllung der Zusatzanforderung wird einmalig mit 5 Punkten bewertet. Der Bewerber kann über 3 Referenzen plus Zusatzanforderung maximal 80 Punkte erreichen. Die Gesamtwertung über 3 Referenzen

erfolgt mittels Addition der je Referenz nach vorstehender Darstellung ermittelten Punktzahl. Die 3 Teilnehmer mit den höchsten Gesamtpunktzahlen qualifizieren sich für das weitere Verfahren. Bei Punktegleichstand von Teilnahmeanträgen entscheidet das Los. Die Bewertungsmatrix wird als Dokument "Bewertungsmatrix" zum Download bereitgestellt. Ein Hinweis auf eine etwaige Präqualifizierung eines Bieters / Mitglied einer Bietergemeinschaft / Nachunternehmer kann die Vorlage der gemäß D. dieser Teilnahmebedingungen geforderten Nachweise, Erklärungen und Referenzen nur insoweit ersetzen, soweit sich diese decken.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Zur Bewerbung sind alle in den Mitgliedsstaaten des EWR und der Schweiz ansässigen

a) natürlichen Personen zugelassen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tag der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung des "beratenden Ingenieurs" oder "Ingenieurs" gemäß § 75 Abs. 2 VgV berechtigt sind und über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügen, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36 /EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen gewährleistet ist.

b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach- / Planungsleistungen gehören, sofern einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder der verantwortliche Projektbearbeiter die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;

c) Bietergemeinschaften (ArGe), bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. Bietergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben. Die nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften ist unzulässig.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/01/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 18/01/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Angaben, Erklärungen und Nachweise nachzufordern. Sofern der Bewerber dieser Aufforderung nicht oder nicht fristgerecht nachkommt, führt dies zum Ausschluss aus dem Teilnahmewettbewerb.

Mit den Teilnahmebedingungen werden den Bewerbern folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:

Zum Verbleib beim Bieter:

- Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrages
- Bewertungsmatrix (Auswahlkriterien Teilnahmestufe)
- Zuschlagskriterien
- Vertragsentwurf für die Erbringung der Generalplanungsleistungen
- Formular zur Datenschutzgrundverordnung (Formular 312a 322a-EU)

Mit dem Teilnahmeantrag (Verfahrensstufe 1) sind folgende Unterlagen/Nachweise einzureichen:

- ausgefüllter Teilnahmeantrag (Formblatt)
- Eigenerklärung des Bewerbers, dass die Leistungen unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen - § 73 Abs. 3 VgV (keine Formvorlage)
- Eigenerklärung des Bewerbers zur wirtschaftlichen Verknüpfung - § 124 (1) Nr. 5 GWB (keine Formvorlage)
- Eigenerklärung des Bewerbers - Ausschlussgründe - §§ 123 und 124 GWB (Formblatt 521 EU)
- Bietergemeinschaftserklärung (Formblatt)
- Einsatz Nachunternehmer (Formblatt)
- Erklärung Nachunternehmer (Formblatt)
- Eignungsleihe (Formblatt)
- Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Formblatt)
- Umsatzzahlen (Formblatt)
- Erklärung eines Versicherungsunternehmens/Berufshaftpflichtversicherung
- Nachweis Berechtigung der Führung der Berufsbezeichnung - §§ 44, 75 VgV
- Handelsregistrauszug nicht älter als 6 Monate ab Bekanntmachung der Vergabe
- Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung für die Vergabe von öffentlichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen, STTG (Formblatt)
- Referenzen (Formblatt)

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6RYY0K

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 GWB).

Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt.
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs- /Nachprüfungsverfahren

Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen ist die:

Vergabekammer des Bundes
Villemombler Straße 76
53123 Bonn
Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49(228)94990
Fax: +49(228)9499163

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn

Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/11/2021